Credential-Management Lab mit MySQL und HashiCorp Vault

ITT-Net-IS

2025-05-01

Inhaltsverzeichnis

1	1.1 Lernziele dieses Labs		2
			_
2	2 Vorbereitung der Laborumgebung		2
	2.1 Voraussetzungen		2
	2.2 Installation der benötigten Tools		
	2.3 Projektstruktur		3
3	3 Teil 1: Problematischer Ansatz - Hartcodierte Credentials		3
	3.1 Schritt 1: Aufsetzen der MySQL-Datenbank mit Docker		3
	3.2 Schritt 2: Erstellen einer einfachen Python-Anwendung mit h		2
	3.3 Schritt 3: Die problematische Anwendung ausführen		5
	3.4 Schritt 4: Die Probleme diskutieren		Ę
4	4 Teil 2: Verbesserter Ansatz - Verwendung von Umgebungsvaria	blen	6
	4.1 Schritt 1: Refaktorisieren der Anwendung zur Verwendung von	on Umgebungsvariablen	6
	4.2 Schritt 2: Die verbesserte Anwendung ausführen		6
	4.3 Schritt 3: Die verbleibenden Probleme diskutieren		7
5	5 Teil 3: Sicherer Ansatz - HashiCorp Vault		7
	5.1 Schritt 1: Aufsetzen von HashiCorp Vault mit Docker		7
	5.2 Schritt 2: Konfigurieren von Vault		8
	5.3 Schritt 3: Aktualisieren der Anwendung für die Verwendung v		10
	5.4 Schritt 4: Vault initialisieren und die verbesserte Anwendung	ausführen	12
	5.5 Schritt 5: Die Vorteile von HashiCorp Vault diskutieren		13
6	6 Teil 4: Best Practices für Credential-Management		13
	6.1 1. Niemals Credentials im Quellcode speichern		13
	6.2 2. Das Prinzip der geringsten Privilegien anwenden		13
	6.3 3. Regelmäßige Rotation von Credentials		13
	6.4 4. Sichere Übertragung von Credentials		13
	6.5 5. Überwachung und Protokollierung		13
7	7 Teil 5: Übungen für die Lernenden		13
	7.1 Übung 1: Implementierung eines Read-Only-Zugriffs		13
	7.2 Übung 2: Credential-Leakage simulieren		13
	7.3 Übung 3: Implementierung von automatischer Credential-Ro	otation	14

	7.4	Ubung 4: Integration mit einer CI/CD-Pipeline	14
8	Fazi	t	14
	8.1	Zusammenfassung	14
	8.2	Weiterführende Ressourcen	14
9	Anh	ang: Erweiterungsmöglichkeiten	14
	9.1	Verwendung von Azure Key Vault oder AWS Secrets Manager	14
	9.2	Integration mit Kubernetes	14
	9.3	Multi-Environment-Setup	14
	0.4	Experiments Authoratifiziorungsmothodon	1/
	9.4	Erweiterte Authentifizierungsmethoden	14

1 Einführung in das Credential-Management

Anwendungen benötigen häufig Zugriff auf Datenbanken und andere sensible Systeme. Dafür werden Zugangsdaten (Credentials) benötigt, die oft unsicher verwaltet werden:

- Hartcodierte Credentials im Quellcode
- Unverschlüsselte Config-Dateien
- · Umgebungsvariablen ohne ausreichenden Schutz
- · Unsichere Weitergabe von Zugangsdaten im Team

Diese Praktiken führen zu erheblichen Sicherheitsrisiken:

- Versehentliche Veröffentlichung sensibler Daten in Code-Repositories
- Unbefugter Zugriff auf Produktionssysteme
- Fehlende Möglichkeit zur Nachverfolgung von Credential-Nutzung
- Schwierigkeiten beim Rotieren von Zugangsdaten

1.1 Lernziele dieses Labs

- Verständnis für die Probleme unsicherer Credential-Verwaltung entwickeln
- Sichere Alternativen mit HashiCorp Vault kennenlernen
- Praktische Erfahrung mit einer Vault-Integration in Python-Anwendungen sammeln
- Best Practices für Credential-Management in der Entwicklung anwenden

2 Vorbereitung der Laborumgebung

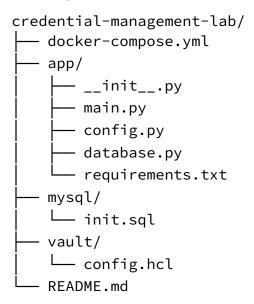
2.1 Voraussetzungen

- · Windows-Betriebssystem
- VSCode installiert
- · Docker Desktop installiert und konfiguriert
- Grundlegende Python-Kenntnisse
- Grundlegende SQL-Kenntnisse

2.2 Installation der benötigten Tools

- 1. VSCode-Erweiterungen:
 - Python Extension (ms-python.python)
 - Docker Extension (ms-azuretools.vscode-docker)
 - Remote Development Extension Pack (empfohlen)
- 2. Benötigte Dateien herunterladen:
 - Die Lab-Dateien können aus ./Beispiele/CredentialManagement heruntergeladen werden.
 - Alternativ: Die einzelnen Dateien aus diesem Dokument kopieren.

2.3 Projektstruktur



3 Teil 1: Problematischer Ansatz - Hartcodierte Credentials

3.1 Schritt 1: Aufsetzen der MySQL-Datenbank mit Docker

Erstellen Sie eine 'docker-compose.yml' Datei:

```
version: '3'
  services:
    mysql:
      image: mysql:8.0
      container_name: mysql-db
      environment:
        MYSQL_ROOT_PASSWORD: rootpassword
        MYSQL_DATABASE: inventory
9
        MYSQL_USER: app_user
        MYSQL_PASSWORD: app_password
      ports:
        - "3306:3306"
      volumes:
14
       - ./mysql/init.sql:/docker-entrypoint-initdb.d/init.sql
      networks:

    app-network
```

```
app-network:
      driver: bridge
  Erstellen Sie die 'mysql/init.sql' Datei:
  USE inventory;
  CREATE TABLE products (
      id INT AUTO_INCREMENT PRIMARY KEY,
      name VARCHAR(100) NOT NULL,
      price DECIMAL(10, 2) NOT NULL,
      quantity INT NOT NULL
  );
  INSERT INTO products (name, price, quantity) VALUES
       ('Laptop', 999.99, 10),
       ('Smartphone', 499.99, 20),
       ('Headphones', 99.99, 50),
       ('Tablet', 299.99, 15);
  CREATE USER 'readonly_user'@'%' IDENTIFIED BY 'readonly_password';
  GRANT SELECT ON inventory.products TO 'readonly_user'@'%';
19 CREATE USER 'admin_user'@'%' IDENTIFIED BY 'admin_password';
  GRANT ALL PRIVILEGES ON inventory.* TO 'admin_user'@'%';
```

3.2 Schritt 2: Erstellen einer einfachen Python-Anwendung mit hartcodierten Credentials

Erstellen Sie die Datei 'app/database.py':

networks:

```
import mysql.connector
def connect_to_database():
    # PROBLEM: Hartcodierte Credentials im Code
    connection = mysql.connector.connect(
        host="mysql",
        database="inventory",
        user="admin_user",
        password="admin_password" # Sensible Information im Klartext!
    return connection
def get_all_products():
    connection = connect_to_database()
    cursor = connection.cursor(dictionary=True)
    cursor.execute("SELECT_\_*\_FROM\_products")
    products = cursor.fetchall()
    cursor.close()
    connection.close()
    return products
```

Erstellen Sie die Datei 'app/main.py':

```
from database import get_all_products

def show_all_products():
    try:
    products = get_all_products()
    print("\n===_Produkte_im_Inventar_===")
```

```
for product in products:

print(f"ID:_{product['id']},_Name:_{product['name']},_"

f"Preis:__{product['price']},_Menge:__{product['quantity']}")

except Exception as e:
print(f"Fehler_beim_Abrufen_der_Produkte:__{e}")

if __name__ == "__main__":
show_all_products()

Erstellen Sie die Datei 'app/requirements.txt':

mysql-connector-python==8.0.32
```

3.3 Schritt 3: Die problematische Anwendung ausführen

1. Starten Sie die Docker-Container:

```
docker-compose up -d
```

1. Bauen Sie ein Docker-Image für die Anwendung:

Dafür brauchen Sie ein Dockerfile:

```
FROM python:3.9-slim

WORKDIR /app

COPY app/requirements.txt .
RUN pip install -r requirements.txt

COPY app/ .

COPY app/ .

COPY app/ .
```

Dann können Sie die App wie folgt starten:

```
docker build -t credential-app -f Dockerfile.app .
```

1. Führen Sie die Anwendung aus:

```
docker run --rm -it credential-app
```

3.4 Schritt 4: Die Probleme diskutieren

Identifizieren Sie die folgenden Probleme:

- Die Zugangsdaten sind im Quellcode sichtbar
- Bei Versionskontrolle werden die Credentials mit eingecheckt
- Bei einer Änderung der Zugangsdaten muss der Code angepasst werden
- Keine Trennung zwischen Entwicklungs-, Test- und Produktionsumgebung
- Keine Möglichkeit, die Nutzung der Credentials zu protokollieren

4 Teil 2: Verbesserter Ansatz - Verwendung von Umgebungsvariablen

4.1 Schritt 1: Refaktorisieren der Anwendung zur Verwendung von Umgebungsvariablen

Erstellen Sie die Datei 'app/config.py':

```
import os
   # Konfiguration über Umgebungsvariablen
  DB_HOST = os.environ.get('DB_HOST', 'mysql')
  DB_NAME = os.environ.get('DB_NAME', 'inventory')
DB_USER = os.environ.get('DB_USER', 'admin_user')
  DB_PASSWORD = os.environ.get('DB_PASSWORD') # Kein Default-Wert für Passwörter!
  def validate_config():
       if not DB PASSWORD:
            raise ValueError("Die_Umgebungsvariable_DB_PASSWORD_muss_gesetzt_sein!")
  Aktualisieren Sie die Datei 'app/database.py':
  import mysql.connector
   from config import DB_HOST, DB_NAME, DB_USER, DB_PASSWORD, validate_config
  def connect_to_database():
       # Überprüfen Sie, ob alle erforderlichen Konfigurationsparameter vorhanden
          sind
       validate_config()
       # Verwenden Sie Umgebungsvariablen statt hartcodierter Werte
       connection = mysql.connector.connect(
           host=DB_HOST,
           database=DB NAME,
           user=DB_USER,
           password=DB_PASSWORD
14
       return connection
16
  def get_all_products():
       connection = connect_to_database()
18
       cursor = connection.cursor(dictionary=True)
       cursor.execute("SELECT_\( \pi \* \) FROM_\( \pi \) products")
       products = cursor.fetchall()
       cursor.close()
       connection.close()
       return products
```

4.2 Schritt 2: Die verbesserte Anwendung ausführen

1. Überarbeiten Sie das Dockerfile:

```
FROM python:3.9-slim

WORKDIR /app

COPY app/requirements.txt .
RUN pip install -r requirements.txt

COPY app/ .
```

```
CMD ["python", "main.py"]
```

1. Bauen Sie das Docker-Image:

```
docker build -t credential-app-env .
```

1. Führen Sie die Anwendung (interaktiv) aus:

```
docker run --rm --network credential-management-lab_app-network -it credential-app-env
```

4.3 Schritt 3: Die verbleibenden Probleme diskutieren

Obwohl dieser Ansatz besser ist als hartcodierte Credentials, bleiben Probleme:

- Umgebungsvariablen sind für alle Prozesse auf dem System sichtbar
- Passwörter können in Shell-Historien landen
- Keine automatische Rotation von Credentials
- Keine Protokollierung der Credential-Nutzung
- Docker-Images können Umgebungsvariablen in ihren Metadaten speichern

5 Teil 3: Sicherer Ansatz - HashiCorp Vault

5.1 Schritt 1: Aufsetzen von HashiCorp Vault mit Docker

Erweitern Sie Ihre 'docker-compose.yml' Datei:

```
version: '3'
  services:
    mysql:
       image: mysql:8.0
      container_name: mysql-db
      environment:
        MYSQL_ROOT_PASSWORD: rootpassword
        MYSQL_DATABASE: inventory
9
        MYSQL_USER: admin_user
        MYSQL_PASSWORD: admin_password
      ports:
        - "3306:3306"
      volumes:
14
        - ./mysql/init.sql:/docker-entrypoint-initdb.d/init.sql
      networks:

    app-network

       image: hashicorp/vault:1.13
      container_name: vault
      ports:
        - "8200:8200"
```

```
environment:

VAULT_DEV_ROOT_TOKEN_ID: myroot

VAULT_DEV_LISTEN_ADDRESS: 0.0.0.0:8200

cap_add:

- IPC_LOCK

networks:

- app-network

networks:

app-network:

driver: bridge
```

5.2 Schritt 2: Konfigurieren von Vault

Erstellen Sie ein Setup-Skript 'setup_{vault.sh}':

```
#!/bin/bash
# Warten, bis Vault gestartet ist
sleep 5
# Vault-Adresse und Token setzen
export VAULT_ADDR=http://vault:8200
export VAULT_TOKEN=myroot
# KV Secrets Engine aktivieren
vault secrets enable -path=secret kv-v2
# MySQL Secrets in Vault speichern
vault kv put secret/mysql/admin \
    user=admin_user \
    password=admin_password
vault kv put secret/mysql/readonly \
    user=readonly_user \
    password=readonly_password
# Database Secrets Engine aktivieren
vault secrets enable database
# MySQL-Verbindung konfigurieren
vault write database/config/mysql
    plugin_name=mysql-database-plugin \
    connection_url="{{username}}:{{password}}@tcp(mysql:3306)/" \
    allowed_roles="readonly,admin" \
    username="root" \
    password="rootpassword"
# Readonly-Rolle erstellen
vault write database/roles/readonly \
    db_name=mysql \
    creation_statements="CREATE_USER_'({name}}'@'%'_IDENTIFIED_BY_'({password}}';_
        GRANT<sub>□</sub>SELECT<sub>□</sub>ON<sub>□</sub>inventory.*<sub>□</sub>TO<sub>□</sub>'{{name}}'@'%';" \
    default_ttl="1h" \
    max_ttl="24h"
# Admin-Rolle erstellen
vault write database/roles/admin \
```

```
db name=mysql \
       creation statements="CREATE, USER, '{{name}}'@'%', IDENTIFIED, BY, '{{password}}':,
          GRANT LALL PRIVILEGES ON inventory. ★ TO ({name}}'@'%';" \
      default_ttl="1h" \
      max_ttl="24h"
45
46
  # AppRole Auth Method aktivieren
47
  vault auth enable approle
48
49
  # Policies erstellen
50
  vault policy write readonly-policy -<<EOF
  path "secret/data/mysql/readonly" {
    capabilities = ["read"]
  path "database/creds/readonly" {
    capabilities = ["read"]
58
  EOF
59
  vault policy write admin-policy -<<EOF
  path "secret/data/mysql/admin" {
    capabilities = ["read"]
64
  path "database/creds/admin" {
66
    capabilities = ["read"]
68
  EOF
  # AppRoles erstellen
  vault write auth/approle/role/readonly \
       token_policies=readonly-policy \
       token_ttl=1h \
       token_max_ttl=4h
  vault write auth/approle/role/admin \
       token_policies=admin-policy \
78
       token_ttl=1h \
       token_max_ttl=4h
80
  # AppRole IDs und Secrets abrufen und anzeigen
  READONLY_ROLE_ID=$(vault read -format=json auth/approle/role/readonly/role-id | jq
       -r '.data.role id')
  READONLY_SECRET_ID=$(vault write -format=json -f auth/approle/role/readonly/secret
      -id | jq -r '.data.secret_id')
  ADMIN ROLE ID=$(vault read -format=json auth/approle/role/admin/role-id | jq -r '.
86
      data.role_id')
  ADMIN_SECRET_ID=$(vault write -format=json -f auth/approle/role/admin/secret-id |
      jq -r '.data.secret_id')
  echo "Readonly,,Role,,ID:,,$READONLY_ROLE_ID"
89
  echo "Readonly Secret ID: SREADONLY SECRET ID"
  echo "AdminuRoleuID:u$ADMIN_ROLE_ID"
  echo "Admin_Secret_ID:_$ADMIN_SECRET_ID"
```

5.3 Schritt 3: Aktualisieren der Anwendung für die Verwendung von Vault

Aktualisieren Sie 'app/requirements.txt': mysql-connector-python==8.0.32 hvac==1.1.0 python-dotenv==1.0.0 Erstellen Sie eine neue Datei 'app/.env': VAULT_ADDR=http://vault:8200 VAULT_ROLE_ID=<admin_role_id> VAULT_SECRET_ID=<admin_secret_id> Erstellen Sie eine neue Datei 'app/vaultclient.py': import os import hvac from dotenv import load_dotenv load_dotenv() def get_vault_client(): """Verbindung⊔zum⊔Vault-Server⊔herstellen⊔und⊔authentifizieren""" client = hvac.Client(url=os.environ.get('VAULT_ADDR', 'http://vault:8200')) # Mit AppRole authentifizieren role_id = os.environ.get('VAULT_ROLE_ID') secret_id = os.environ.get('VAULT_SECRET_ID') if not role_id or not secret_id: raise ValueError("VAULT_ROLE_ID_uund_VAULT_SECRET_ID_umüssen_gesetzt_sein") # AppRole-Authentifizierung durchführen client.auth.approle.login(role_id=role_id, secret_id=secret_id return client def get_static_credentials(path): """Statische Credentials von Vault abrufen"" client = get_vault_client() response = client.secrets.kv.v2.read secret_version(path=path) return response['data']['data'] def get_dynamic_credentials(path): """Dynamische Credentials von Vault abrufen"" client = get_vault_client() response = client.read(path) return response['data'] Aktualisieren Sie 'app/database.py': import mysql.connector from vault_client import get_static_credentials, get_dynamic_credentials def connect_with_static_credentials(): """VerbindungumitustatischenuCredentialsuherstellen""" # Credentials aus Vault abrufen

creds = get_static_credentials('mysql/admin')

```
# Mit den abgerufenen Credentials verbinden
      connection = mysql.connector.connect(
           host="mysql",
           database="inventory",
           user=creds['user'],
           password=creds['password']
      return connection
  def connect_with_dynamic_credentials():
      """Verbindung mit dynamischen Credentials herstellen""
       # Dynamische Credentials für die Admin-Rolle erstellen
      creds = get_dynamic_credentials('database/creds/admin')
      # Mit den dynamisch erstellten Credentials verbinden
      connection = mysql.connector.connect(
           host="mysql",
           database="inventory"
           user=creds['username']
           password=creds['password']
      return connection
  def get_all_products(use_dynamic=True):
       """Alle_Produkte_aus_der_Datenbank_abrufen"""
      if use_dynamic:
34
           connection = connect_with_dynamic_credentials()
      else:
           connection = connect_with_static_credentials()
      cursor = connection.cursor(dictionary=True)
      cursor.execute("SELECT<sub>\(\pi\*\)</sub> FROM<sub>\(\pi\)</sub> products")
      products = cursor.fetchall()
      cursor.close()
      connection.close()
      return products
  Aktualisieren Sie 'app/main.py':
  from database import get_all_products
  import argparse
4
  def show_all_products(use_dynamic):
      try:
           products = get_all_products(use_dynamic=use_dynamic)
           print("\n===_\Produkte_\im_\Inventar_===")
           for product in products:
               print(f"ID:_\{product['id']\},_\Name:_\{product['name']\},_\"
                      f"Preis: __€{product['price']}, __Menge: __{product['quantity']}")
           credential type = "dynamischen" if use dynamic else "statischen"
           print(f"\nErfolgreich_mit_{credential_type}_Credentials_verbunden!")
      except Exception as e:
           print(f"Fehler_beim_Abrufen_der_Produkte:_{(e)")
  if __name__ == "__main__":
      parser = argparse.ArgumentParser(description='Credential_Demo_mit_HashiCorp_
          Vault')
```

5.4 Schritt 4: Vault initialisieren und die verbesserte Anwendung ausführen

1. Starten Sie die Docker-Container:

```
docker-compose up -d
```

1. Führen Sie das Vault-Setup aus:

```
docker cp setup_vault.sh vault:/tmp/
docker exec vault sh -c "chmod_+x_/tmp/setup_vault.sh_&&_/tmp/setup_vault.sh"
```

- 1. Notieren Sie die ausgegebenen Role IDs und Secret IDs und aktualisieren Sie die '.env'-Datei.
- 2. Bauen Sie ein Docker-Image für die Vault-Anwendung:

```
FROM python:3.9-slim

WORKDIR /app

COPY app/requirements.txt .
RUN pip install -r requirements.txt

COPY app/ .

CMD ["python", "main.py"]
```

1. Bauen Sie das Docker-Image:

```
docker build -t credential-app-vault .
```

1. Führen Sie die Anwendung mit dynamischen Credentials aus:

```
docker run --network credential-management-lab_app-network credential-app-vault
```

1. Führen Sie die Anwendung mit statischen Credentials aus:

```
docker run --network credential-management-lab_app-network credential-app-vault --static
```

5.5 Schritt 5: Die Vorteile von HashiCorp Vault diskutieren

- Keine Passwörter im Code oder in Umgebungsvariablen
- Temporäre, dynamisch generierte Credentials mit begrenzter Lebensdauer
- Automatische Rotation von Credentials
- Detaillierte Zugriffskontrolle über Policies
- Protokollierung aller Credential-Zugriffe
- Zentrale Verwaltung von Secrets für verschiedene Systeme
- Unterstützung für verschiedene Authentifizierungsmethoden

6 Teil 4: Best Practices für Credential-Management

6.1 1. Niemals Credentials im Quellcode speichern

- Trennung von Code und Konfiguration
- Verwendung von Secret-Management-Lösungen wie HashiCorp Vault

6.2 2. Das Prinzip der geringsten Privilegien anwenden

- Nur die minimal notwendigen Berechtigungen vergeben
- Verschiedene Benutzer für verschiedene Zugriffsstufen

6.3 3. Regelmäßige Rotation von Credentials

- Automatisierte Rotation mit Tools wie HashiCorp Vault
- Kurzlebige, dynamisch generierte Credentials verwenden

6.4 4. Sichere Übertragung von Credentials

- Immer verschlüsselte Verbindungen verwenden (TLS/SSL)
- Vermeidung von unverschlüsselten E-Mails oder Messaging-Diensten

6.5 5. Überwachung und Protokollierung

- Alle Zugriffe auf Credentials protokollieren
- Ungewöhnliche Zugriffsversuche überwachen

7 Teil 5: Übungen für die Lernenden

7.1 Übung 1: Implementierung eines Read-Only-Zugriffs

Modifizieren Sie die Anwendung, um mit einem Read-Only-Benutzer zu arbeiten.

7.2 Übung 2: Credential-Leakage simulieren

Simulieren Sie ein versehentliches Commit von Credentials und diskutieren Sie die Konsequenzen.

7.3 Übung 3: Implementierung von automatischer Credential-Rotation

Erweitern Sie die Anwendung, um mit abgelaufenen Credentials umzugehen und neue anzufordern.

7.4 Übung 4: Integration mit einer CI/CD-Pipeline

Diskutieren Sie, wie Vault in einer CI/CD-Pipeline verwendet werden kann, ohne Credentials preiszugeben.

8 Fazit

8.1 Zusammenfassung

- Unsichere Credential-Management-Praktiken stellen ein erhebliches Sicherheitsrisiko dar
- HashiCorp Vault bietet eine sichere und flexible Lösung für das Credential-Management
- Best Practices wie das Prinzip der geringsten Privilegien und regelmäßige Credential-Rotation sind entscheidend

8.2 Weiterführende Ressourcen

- HashiCorp Vault Dokumentation
- OWASP Cheat Sheet zu Secret Management
- Twelve-Factor App Coqnfig
- Python hvac Bibliothek

9 Anhang: Erweiterungsmöglichkeiten

9.1 Verwendung von Azure Key Vault oder AWS Secrets Manager

Alternative Cloud-basierte Secret-Management-Lösungen

9.2 Integration mit Kubernetes

Verwendung von Vault mit Kubernetes über den Vault Injector

9.3 Multi-Environment-Setup

Verschiedene Konfigurationen für Entwicklung, Test und Produktion

9.4 Erweiterte Authentifizierungsmethoden

Implementierung von TLS- oder JWT-basierter Authentifizierung